

Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
Band: 29 (1935)
Heft: 4

Rubrik: Fürsorge für Taubstumme und Gehörlose

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fürsorge für Taubstumme und Gehörlose

Argauische Taubstummenbibliothek.

Neuanuschaffungen:

Aus der Natur:

223 Paul Steinmann: Tiere um Haus und Hof.

Aus Heimat und Fremde:

275 H. M. Stanley: Mein Leben.

276 Frank Bullen: Segelsfahrten und Walfischjagden.

277 E. R. Young: Im Hundeschlitten durch Nordkanada.

Zur Selbsterziehung:

316 Marie Steiger-Lenggerhager: Du und die Andern
(für Töchter).

Erzählungen:

503 e) Nach des Werktags Arbeit, 1929.

503 f) " 1930.

504 g) " 1931.

505 h) " 1932.

506 i) " 1933.

508 Elisabeth Müller: Christeli.

509 — Theressli.

510 Niklaus Bolt: Michel Edlisbachs Beichte.

511 Anna Burg: Von Frauen.

512 Ernst Eschmann: Der Zirkustoni.

513 — Remigi Andacher.

514 — Der Geißhirt von Fiesch.

515 Jakob Frei: Menschen der Heimat.

516 J. C. Heer: Da droben in den Bergen.

517 Adolf Haller: Kamerad Köbi.

518 Karl Hesselbacher: Die Birke.

519 — Vom Hausbrot des Lebens.

520 Karl May: Drangen und Datteln.

521 Johanna Spyri: Heidi's Lehr- und Wanderjahre.

522 — Schloß Wildenstein.

523 Johanna Siebel: Die Spieldose.

524 Margarethe Schwab-Blüß: Menschen ohne Heimat.

525 Leo Tolstoi: Herr und Knecht.

526 Fritz Wartenweiler: Führende Schweizer.

Wir bitten um fleißige Benutzung der Bibliothek.
Neue Leser sind willkommen. Die Bücher werden gratis
ausgeliehen. Die Büchersendungen sind für die Leser
portofrei.

Hans Gfeller.

Aus der Welt der Gehörlosen

Helvetia Basel. Am 20. Januar 1935 hielt
dieser Verein bei vollzähliger Beteiligung seiner
Mitglieder in seinem Lokal „Elsäßerhof“ seine
35. Generalversammlung ab. Zur Einleitung
entbot Präsident J. Fürst zunächst Gruß und

Glückwunsch zum angetretenen neuen Jahre,
und gab der Hoffnung Ausdruck, daß unser
Verein auch weiterhin fortbestehen und blühen
möge, was allseitige Zustimmung fand. In
seinem von ihm selbst erstatteten Jahresbericht
ließ er nochmals die Ereignisse und Begeben-
heiten des verflossenen Jahres Revue passieren,
wobei besonders der sommerliche, schöne Auto-
Ausflug über Zürich-Baar-Zug-Luzern-Aarau
hervorgehoben wurde und in uns recht ange-
nehme Erinnerungen weckte. Nachdem weiterhin
die bisherige Kommission Rechenschaft über ihre
Tätigkeit abgelegt und insbesondere der Kassen-
bestand auf seine Richtigkeit geprüft und von
den Revisoren bestätigt worden war, gingen
die Erneuerungswahlen des Vorstandes glatt
und ohne Reibung vorstatten, indem der bis-
herige Vorstand wieder gewählt und bestätigt
wurde. Zuvor aber verlas Präsident J. Fürst
eine von ihm selbst redigierte Statistik über
die Mitgliederbewegung des Vereins, wobei
sich erwies, daß eine schöne Anzahl von Mit-
gliedern eine ebenso schöne Zahl von Jahren
dem Verein angehört, zum Teil auch im Vor-
stand mitwirkte. Der Aktuar hob im besondern
hervor die unentwegte treue Anhänglichkeit des
Herrn Karl Waldbogel während diesen 35 Jahren.
Beisitzer J. Brüggen stellte in poetischem Erguß
die langjährige Mitgliedschaft der Eltern als
Beispiel der jungen Garde vor und empfahl
ihnen dieses Beispiel zur Nachahmung. Ferner
ließ derselbe es sich nicht nehmen, das vielseitige
treue Ausharren von Präsident J. Fürst und
Aktuar A. Baumann auf ihren Posten gebührend
zu würdigen und überreichte den Beiden im
Namen des Vereins je ein sinniges, praktisches
Geschenk zum Entgelt, welches die also Beehrten
hochfreut und mit vielem Dank entgegen-
nahmen, mit dem Versprechen, gerne auch weiter-
hin ihres Amtes walten zu wollen. Als Anlaß
des 35jährigen Bestandes des Vereins offerierte
der Präsident den Mitgliedern für den kommen-
den Sommer eine Gratis-Autofahrt; das Wohin
bleibt indessen noch weiteren Beratungen vor-
behalten. Der Vorstand setzt sich folgendermaßen
zusammen: Präsident: J. Fürst; Aktuar: A. Bau-
mann; Kassier: H. Heierle; Beisitzer: J. Brüggen;
Materialverwalter: P. Bauer. Als Vertreter
der Mitgliedschaft figurieren: G. Bechtel und
H. Probst.

Glückauf zum ferneren Wohlergehen!

A. B.